

Einwohnerrat entscheidet über Zukunft des Heimatmuseums

31.08.2020

Noch diesen Spätsommer entscheidet sich die Zukunft des Heimatmuseums von Allschwil: Bewilligt der Einwohnerrat an einer seiner nächsten Sitzungen CHF 265'000 für die nächste Phase, so ist nach dem bereits erfolgten Ja des Gemeinderates zum Grundlagenkonzept der Weg frei für ein kulturelles Mehrspartenhaus, welches das kulturelle Leben in Allschwil neu beleben wird.

Der Einwohnerrat entscheidet dann über nichts anderes als über die Zukunft des kulturellen Lebens in Allschwil. Zum einen geht es um die Wiederbelebung des Ortsmuseums, einem Auftrag, den der Einwohnerrat in jüngster Vergangenheit erteilt hat. Zum anderen um die Belebung des historischen Ortskerns, einer Zukunftsvision, die der Gemeinderat in seinem Leitbild «Zukunft Allschwil» formuliert hat.

Grosser Wandel in der Museumslandschaft

Das Heimatmuseum Allschwil wurde 1968 als ein Ort der Erinnerung, der musealen Bildung und der Identitätsstiftung, welche die Geschichte und historischen Entwicklungen von Allschwil aufzeigt und erfahrbar macht, eröffnet. In der Zwischenzeit hat die Museumslandschaft einen grossen Wandel durchgemacht. Ein flexibles Angebot im Sinne von Wechselausstellungen oder kulturellen Veranstaltungen sind als Publikumsmagnete heute von grosser Bedeutung. Vor allem die letzten Jahre haben gezeigt, dass das aktuelle Allschwiler Museumskonzept mit einer Dauerausstellung veraltet ist, die Museumstechnik sowie die Art der Kommunikation und Vermittlung der Kultur nicht mehr zeitgemäss sind. Und vor allem: Dass der heute zur Verfügung stehende Raum an der Baslerstrasse 48 nicht attraktiv genug ist für eine grössere Interessensgruppe.

Kulturelles Leben fördert Identifikation und Integration

Im Wissen darum, dass das kulturelle Leben einer Gemeinde wesentlich zur nachhaltigen Identifikation, Integration und zum sozialen Zusammenhalt der ortsansässigen Bevölkerung dient bzw. beiträgt, hat die Fachstelle Kultur der Gemeinde Allschwil in einem mehrstufigen Partizipationsprozess mit Fachexperten sowie ortsansässigen Anspruchsgruppen in den letzten Jahren viel Aufwand darin investiert, das Allschwiler

Kulturangebot den heutigen Gegebenheiten anzunähern. Gleichzeitig hat die Fachstelle in Zusammenarbeit mit Fachexpertinnen und -experten (Arbeitsgruppe, FHNW, Kulturbetreiberinnen und -betreiber) sowie ortsansässigen Anspruchsgruppen fundierte und überprüfbare Grundlagen für die Neukonzeption des bestehenden Ortsmuseums erarbeitet und diese in einem umfassenden Grundlagenkonzept zusammengefasst. Dieses hat der Allschwiler Gemeinderat nun gutgeheissen; mit seinem positiven Entscheid vom 19. August 2020 stützt er somit die in der Gemeinde seit geraumer Zeit existierenden Ideen, Wünsche und Hoffnungen bezüglich einer Aufwertung der Kultur in Allschwil.

Gemeinderat steht hinter kulturellem Mehrspartenhaus

Der gemeinderätliche Bericht an den Einwohnerrat beinhaltet ein kulturelles Mehrspartenhaus, welches sowohl Museum als auch Austragungsort für kulturelle Veranstaltungen ist und gleichzeitig die Gesamteinstitution sowie den Dorfkern belebt. Das Konzept ist immer noch dasselbe wie 2017, ausser, dass die Liegenschaft mit einem unterirdischen Bau, welcher für die Aufführung von kulturellen Veranstaltungen und mindestens 120 Besucherinnen und Besuchern Platz bietet, ergänzt werden soll. Das modernisierte Museum soll sich als Mehrspartenhaus von der bisherigen Ausstellung und dem aktuellen Angebot der regionalen Heimat- und Dorfmuseen lösen, mit einer neuen Ausstellung einen neuen Markt und neue Besuchergruppen erschliessen und so einen Ort für alle Generationen und kulturelle Interessen schaffen. Die Aktivitäten, die künftig im kulturellen Mehrspartenhaus veranstaltet werden, sollen nach den Vorstellungen des Gemeinderates sowohl im Innenbereich des Altbaus und des Ergänzungsbaus als auch des für kulturelle Zwecke genutzten Aussenbereichs stattfinden. Dabei werden alle möglichen Vorkehrungen getroffen, damit die Anwohnenden nicht durch unnötige Nebengeräusche in ihrer Lebensqualität beeinträchtigt sind.

Ball liegt nun beim Einwohnerrat

Nun muss auch noch der Einwohnerrat an einer seiner nächsten Sitzungen dem Projekt «kulturelle Zukunft der Gemeinde Allschwil» positiv gegenüberstehen. Spricht er sich nach dem Ja des Gemeinderates ebenfalls für das Grundlagenkonzept aus und genehmigt gleichzeitig einen Kredit in der Höhe von CHF 265'000 für die Planung, Organisation und Durchführung eines Studienauftrages, so steht einem vielversprechenden kulturellen Angebot in Allschwil künftig nichts mehr im Wege.

<http://www.allschwil.ch/de/aktuelles/meldungen-news/Einwohnerrat-entscheidet-ueber-Zukunft-des-Heimatmuseums.php>